



# Dannevirke



Zeitschrift des Deutsch-Dänischen Kulturvereins Rhein/Main e.V.

Nyhedsbrev for den Tysk-Danske Kulturforening Rhein/Main e.V.



# Inhalt – Indholdsfortegnelse

Seite - Side	Inhalt	Indhold
3 - 5	: Vorwort des Beisitzers Bent Hansen	Forord af bisidder Bent Hansen
5 - 6	Bent Hansen: Spaß haben und etwas für die Gesundheit tun?	Bent Hansen: Er motion sundt for sjælen?
7 - 10	: Das Jahr ist vorüber	Året der gik
11 - 14	: Ole Rom – DDV Professional Ein Däne in Wiesbaden fand sein Glück in Deutschland	Ole Rom – DDV Professional En dansker i Wiesbaden fandt sin lykke i Tyskland
15 - 16	: Orgelkonzert in der St. Nikolaus-Kirche	Orgelkoncert i Skt. Nikolaus-kirken
17 - 20	: Weihnachten für Kinder und Erwachsene	Jul for børn og voksne
21 - 22	: Fasching am 19. Februar 2012	Fastelavn d. 19 Februar 2012
23 - 24	: „Ambiente“ - Messe 2012	„Ambiente“ – Messe 2012
25 - 26	: Lars Skov: Königin Margrethe – 40 Jahre als Königin von Dänemark	Lars Skov: Dronning Margrethe – 40 år som Danmarks Dronning
27	: Wir brauchen Hilfe	Vi har brug for hjælp
28	: Lob und Veröffentlichungen	Ris, Ros og Publikationer
29	: Pinnwand	Opslagstavlen
30	: Über unseren Verein	Om vores forening
31 - 32	: Beitrittsformular	Indmeldelsesblanket



## Vorwort

### *Ein Einheimischer aus Skagen und ein Scheffel*

*Nihil Intentatum* und „*Stell dein Licht nicht unter den Scheffel*“ sind zwei Sprichwörter, nach denen ich versuche, mein Leben zu leben.

Diejenigen, die lieber Fußball gespielt haben, statt dem Lateinunterricht zu folgen, möchte ich darüber aufklären, dass *Nihil Intentatum* „Nichts unversucht“ bedeutet. Und wieso sollte man sein Licht unter den Scheffel stellen? Ich meine: dann geht es ja aus !

Mein Vater sagt immer: „*Alle Wege führen nach Rom, ausser der Oddevej.*

*Der geht nach Grenen!*“ Mein Weg hat mich in den Frankfurter Raum geführt, und insbesondere in den Taunus, wo ich die meisten meiner jetzt mehr als 14 Jahre in Deutschland gelebt habe. Geboren und aufgewachsen bin ich in Skagen, und als 21-jähriger Bankkaufmann bin ich dann in die Stadt der Könige, nach Kopenhagen, umgezogen. Hier durfte ich mit verschiedenen Kollegen und Kolleginnen in Dänemarks Nationalbank spielen, bis ich die Möglichkeit bekommen habe, im Europäischen Monetären Institut zu arbeiten. Dieses wurde dann Mitte 1999 in die Europäische Zentralbank umgewandelt. Und ich bin noch da. Hat wahrscheinlich etwas mit dem guten Deutschen Bier und der Bratwurst zu tun...

Eigentlich möchte ich nicht über mich erzählen, aber mich mit Ausgangspunkt in meiner Person dafür einsetzen, dass wir noch mehr für die Integration in Europa erreichen können. Das gilt für unserer tägliche Tun und die etwas größere Perspektive.

## Forord

### *En Skagbo og en Skæppe*

*Nihil Intentatum* og *Sæt ikke dit lys under en skæppe* er to af de ordsprog, jeg forsøger at leve efter.

For dem der har spillet fodbold i stedet for at modtage undervisning i Latin, kan jeg oplyse at *Nihil Intentatum* betyder "Intet uforsøgt". Og hvorfor skal man stille sit lys under en skæppe? Jeg mener; så går det jo bare ud !

Min far siger altid *Alle veje fører til Rom;*

*undtagen Oddevej. Den går til Grenen!* Min vej har dog ført mig til Frankfurt-området, og specielt Taunus, hvor jeg nu har været bosat det meste af mine 14 år i Tyskland. Født og opvokset i Skagen flyttede jeg som 21-årig nyuddannet bankmand til Kongens by, København. Her fik jeg lov til at lege med forskellige kolleger i Danmarks Nationalbank, før jeg fik mulighed for at arbejde i European Monetary Institute, som var forløberen til den Europæiske Centralbank (ECB). Og jeg er her sgu

stadig. Det hænger nok sammen med det gode tyske øl og Bratwurst...

Jeg vil egentlig helst ikke tale om mig selv, men med udgangspunkt i min egen person gøre mig til advokat for større integration i Europa. Både personligt i vores dagligdag, og i det lidt større perspektiv.



*Bent Hansen, Beisitzer Bisidder*

Unser Verein ist wohl das beste Beispiel dafür, dass es vielen Dänen am Herzen liegt, die Kenntnis über ihr Land zu verbreiten und darüber, was es heisst, dänisch zu sein. Ich selbst bin auf jeden Fall noch viel mehr dänisch geworden, nachdem ich im Ausland wohne. Nicht nationalistisch verstanden, und darauf werde ich zurückkommen, aber in dem Sinne, dass ich viel Wert auf dänische Qualität lege, und nicht zuletzt auf dänisches Design. Ich bin mir sicher, dass es vielen von euch ähnlich geht.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass ich irgendwann die deutsche Staatsbürgerschaft beantragen werde. Obwohl die neue Dänische Regierung daran arbeitet, dass eine doppelte Staatsbürgerschaft möglich sein soll. Und auch aus dem einfachen Grund, dass meine Frau aus Schottland kommt. Nein, ich sehe mich selbst zuerst als Europäer. Täglich arbeite ich mit Kollegen und Kolleginnen aus 27 verschiedenen Ländern zusammen, und in dieser Umgebung geht es einfach nicht, dass man kulturell kurzsichtig ist. Mit diesen Menschen zusammen arbeiten zu dürfen, ist eine große Freude.

Natürlich sollen wir (und andere) dem Gesetz etc. in den Ländern, wo uns die Arbeit und die Liebe hinziehen, folgen und danach leben, aber sollten wir nicht die Verschiedenheit und Vielfalt respektieren und feiern? Nur, weil ein Kind in Somalia oder einem ähnlichen Land geboren ist, hat es trotzdem nicht das Recht auf ein gutes Leben voller Glück, Toleranz und Respekt? Es scheint nicht immer so. Und das ist traurig. In Dänemark haben wir ja sogar die sogenannte 24-Jahre Regel, mit welcher uns Frau Kjærsgaard die Sicht vernebelt. Hier nehme ich nicht politische Stellung, sondern nur menschlich.

Aber was tun wir selbst, um uns zu integrieren? Na ja, ich habe jetzt mein erstes Jahr als Beisitzer im Vorstand des Deutsch-Dänischen Kulturvereins Rhein-Main hinter mir. Ausserdem habe ich die letzten 5 Jahre eine Fahrradfahrt am Großen Feldberg für die Kinderkrebshilfe Frankfurt organisiert. Und es kostet sehr viel Zeit, das Event zu organisieren, da es von Jahr zu Jahr größer wird. Ein hartes Stück Arbeit, aber es hat seinen Lohn. Es ist sehr schön, jedes Jahr einen Scheck von € 10,000 überreichen zu können, und dabei zu wissen, dass es für diese Kinder einen großen Unterschied macht

Vores forening er vel et godt eksempel på, at vi er mange danskere, som gerne vil udbrede kendskabet til det at være dansk og Danmark. Jeg er i hvert fald blevet en hel del mere dansk af at leve i udlandet. Ikke nationalistisk at forstå, og det kommer jeg tilbage til, men mere at jeg sætter umådelig stor pris på dansk kvalitet og ikke mindst dansk design. Jeg er sikker på, at mange af jer har det på samme måde.

Jeg tror aldrig, jeg vil kunne finde på at ansøge om tysk statsborgerskab, selvom den nye danske regering tilsyneladende vil arbejde for at dobbelt statsborgerskab bliver en mulighed i fremtiden. Også af den simple grund at min hustru er fra Skotland. Nej, jeg vil nærmere betegne mig som europæer. Jeg arbejder dagligt med kolleger fra 27 forskellige nationaliteter, og det kan man simpelthen ikke, hvis man er kulturelt nærsynet. Det er faktisk en berigelse i det daglige, at jeg har fået lov til det.

Naturligvis skal vi (og andre) da overholde de love og regler, der gælder i de lande, vi beslutter os for at leve og arbejde, men vi skal da hylde forskelligheden og mangfoldigheden også, ikke sandt? Fordi et barn er født i Somalia eller lignede, har det så ikke samme ret til et godt liv, lykke, tolerance og respekt. Det virker ikke altid sådan. Og det er trist. Oven i hatten har vi så 24-års regler etc., som Fru Kjærsgaard har formået at forplumre vandene med. Og her tager jeg ikke politisk stilling, men menneskelig stilling!

Men hvad gør vi så selv for at integrere os? Ja, jeg selv har nu haft mit første år som Bisidder i bestyrelsen for Tysk-Dansk Kulturforening Rhein-Main. I de sidste 5 år har jeg arrangeret et årligt cykelløb op ad Großer Feldberg for at samle penge ind til kræftramte børn. Og det tager faktisk det meste af året at arrangere sådan et event, da det vokser fra år til år. Det er hårdt arbejde, men det hele værd. Det er utrolig givende at kunne overrække en check på omkring € 10.000 hvert år, og vide at det gør en stor forskel for disse børn.

In dem Sinne wünsche ich euch allen ein frohes und glückliches neues Jahr, und ich fordere euch alle auf, darüber nachzudenken, "was kann ich für das Minimieren der Diskriminierung tun?". Und "was kann ich für meine Gesellschaft tun?". Wenn wir alle dies nicht tun, wird die Welt egoistisch und langweilig. Die Alternative macht viel mehr Spaß!•

### **Spaß haben und etwas für die Gesundheit tun?**

Am Sonntag, d. 9. September 2012 gibt es die Möglichkeit, etwas Gutes für die Seele und die Gesundheit zu tun. Radeln auf den Großen Feldberg e.V. lädt wieder ein, gemeinsam den Großen Feldberg zu erklimmen. Und dabei Geld zu spenden für einen guten Zweck.

Unserer Beirat, Bent Hansen, ist Präsident des Vereins, und die Austragung am 9. September wird das 6. Event in einer Reihe voller Erfolge. So hat sich die Teilnehmeranzahl und Spenden immer wieder vergrößert über die ersten 5 Jahre.

Schirmherr des Events ist Bürgermeister Hans Georg Brum aus Oberursel, und der nimmt auch selbst aktiv teil an der Fahrradfahrt von der Frankfurt International School in Oberursel bis zum Feldberg Gipfel. Sogar ein ehemaliger Teilnehmer der Tour de France war im Jahre 2011 dabei.

Die Organisatoren haben bis zu 50 Helfer im Einsatz, und eine sehr gute Zusammenarbeit mit Polizei, Ordnungsamt, Bergwacht und Freiwilliger Feuerwehr Niederreifenberg garantiert einen reibungslosen Ablauf des Events.

Zieleinfahrt der Radfahrer ist der Innenhof des Feldbergturmes, wo die Organisatoren - in Kooperation mit dem Alt-Oberurseler Brauhaus - mit kalten Getränken und Gegrilltem, als auch heißem Kaffee und Tee und selbstgemachten Kuchen auf die Teilnehmer warten. Auch einige Sponsoren sind dabei mit diversen Ausstellungen.

Så jeg vil ønske jer alle et godt og lykkebringende nytår 2012, og opfordre jeg til at tænke "hvad kan jeg gøre for minimere diskrimination" og "hvad kan jeg gøre for at yde mit til mit lokalsamfund". Hvis vi alle har nok i os selv, så bliver verden et egoistisk og kedeligt sted at leve. Alternativet er meget sjovere. Hold jer muntre! •

### **Er motion sundt for sjælen?**

Søndag den 9. september 2012 har du muligheden for at gøre noget godt for sjælen såvel som din sundhed. Foreningen Radeln auf den Großen Feldberg e.V. indbyder igen til sammen at klare klatreturen til toppen af Großer Feldberg, og samtidig rejse penge til et godt formål.

Vores Bisidder, Bent Hansen, er Præsident for foreningen, og arrangementet den 9. september er således det 6. i rækken af ene succeser. Faktisk har deltagerantallet og de årlige donationer kun en retning, nemlig i vejret.

Borgmester i Oberursel, Hans Georg Brum, er protektor for arrangementet, og deltager tilmed selv aktivt i cykelturen fra den

Internationale Skole i Oberursel til toppen af Großer Feldberg. I 2011 var der endda en tidligere deltager i Tour de France at finde som deltager.

Organisatorerne har op imod 50 hjælpere i indsats, og et rigtig godt samarbejde med politi, Ordnungsamt, Bergwacht og det frivillige brandvæsen i Niederreifenberg sørger for en gnidningsløs afholdelse af arrangementet.

Målområdet er gården ved Feldberg-tårnet på toppen af Großer Feldberg, hvor arrangørerne - i samarbejde med Alt-Oberurseler Brauhaus - venter med kolde drikke og grillpølser, såvel som rygende varm kaffe & te og hjemmebagte kager. Samtidig udstiller forskellige sponsorer deres varer.



Und wieso tun wir das alles? Um Kinder zu unterstützen, sagt Bent Hansen. Dieses Jahr wird wieder der Verein Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V., sowohl wie Paulinchen e.V. (das Kinder mit schweren Brandwunden hilft) unterstützt. Es gibt also sehr gute Gründe, die Mindest-Teilnehmerspende zu zahlen und etwas Gutes für Seele und Gesundheit zu tun. Oder vielleicht möchtest du jemanden sponsorn, der quasi die Arbeit für dich erledigt, und du zahlst deren Startspende? Es gibt viele Möglichkeiten teilzunehmen.

Auch wird 2012 wieder eine große Tombola eingerichtet. 2011 gab es Prämien für mehr als € 7.500. Und der erste Hammer ist schon für 2012 unter Dach und Fach. Reiseveranstalter Express Travel International (E.T.I.) haben schon zugesagt, eine Woche im 5-Sterne Grand Hotel in Hurghada für 2 Personen zu sponsorn. Natürlich inklusive Flug/Transfers ab Deutschland, und Halbpension.

Bent hofft, dass Lose schon für das Sankt Hans Fest zum Verkauf bereit sein werden. Schauen wir mal.

2012 haben ganze 251 Teilnehmer den Großen Feldberg bezwungen. Entweder auf der Kanonenstraße, durch den Wald auf dem Mountainbike, oder sie sind durch den Wald hochgelaufen.

Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen. Es ist KEIN Rennen, sondern eine Wohltätigkeitsveranstaltung, wo es nur darum geht, möglichst viel Geld für den guten Zweck einzusammeln. Über die ersten 5 Jahre hat Radeln auf den Großen Feldberg e.V. schon mehr als € 37.000 an die Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. weitergeleitet.

Machst du 2012 mit ?

Og hvorfor saa alt den ulejlighed og fysisk indsats? Vi gør det, for at hjælpe børn under svære vilkår, siger Bent Hansen. Igen i år støttes foreningen Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V. og denne gang også Paulinchen e.V. (som hjælper børn med svære brandskader). Der er således mange gode grunde til at betale minimums-startgebyret og gøre noget godt for sin egen sjæl og sundhed. Alternativt har du lyst til at sponsere noget til at anvende deres kræfter, mod at du betaler for dem? Der er mange muligheder for at deltage.

Ligesom sidste år bliver der i 2012 arrangeret en stor Tombola. I 2011 var der præmier for mere end € 7.500 (DKK 55.000). Og den første store gevinst er allerede sikret for 2012. Rejsearrangøren Express Travel International (E.T.I.) har givet tilsagn om sponsering af en rejse for 2 personer til det 5-stjernede Grand Hotel i Hurghada. Naturligvis inklusive fly/transfers fra Tyskland, og halvpension.

Bent håber på, at lodderne er klar til salg i tide for Sankt Hans festen. Vi ser !

I 2011 klarede alle 251 deltagere turen til toppen af Großer Feldberg. Enten på asfalten via Kanonenstrasse, gennem skoven på mountainbikes, eller som løbere gennem skoven.

Alle er hjertelig velkommen til at deltage. Det er INGEN konkurrence, men et velgørenhedsarrangement, hvor det kun handler om at samle flest mulige penge sammen til det gode formål. Gennem de første 5 år har Radeln auf den Großen Feldberg e.V. allerede samlet og videregivet mere end € 37.000 (DKK 275.000) til foreningen Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt e.V.

Skal du deltage i 2012?



## Das Jahr ist vorüber

Bericht des Vorsitzenden des vergangenen Jahres (2011)

Liebe Mitglieder und Interessenten des Deutsch-Dänischen Kultur-Vereins, lieber Vorstand!

Es war ein unglaubliches Jahr in unserem kleinen Verein. Hier in der Dannevirke will ich einen kurzen Rückblick auf das letzte Jahr werfen, denn es ereignete sich so viel im Jahr 2011, was einen frischen Wind in unseren Verein gebracht hat.

Wir begannen das Jahr mit unserer Mitgliederversammlung Ende Januar, wo es zu Änderungen im Vorstand kam. Unsere damalige Vorsitzende, Anne Wiesemann, sowie die Schatzmeisterin Ellen Thiessen hatten sich entschieden, vom Posten im Vorstand zurückzutreten. Das Ergebnis war, dass ich das Amt als Vorsitzender, Morten Ravn das Amt als Stellvertretender Vorsitzender und Sandra Hein das Amt als Sekretärin übernahm. Zum ersten Mal, seit ich ein aktives Mitglied des Vereins bin, kam es zur Stichwahl um die Posten als Beisitzer im Vorstand. Meike Müller wurde zur Beisitzerin wiedergewählt und Anne Wiesemann, Anne Wild, Bent Hansen und Lars Skov wurden zu neuen Beisitzern gewählt. Keiner hatte sich für das Amt des Schatzmeisters aufstellen lassen. Es dauerte eine Weile, um einen Kandidaten zu finden, aber am 29. März 2011 war Melanie Will als Schatzmeisterin des Vereins gefunden. Damit war der Prozess um die Wahlen zum Vorstand des Vereins abgeschlossen.

Kurz nach der Generalversammlung begann Anne Wild damit, ein Facebook-Profil des Vereins zu erstellen, und im Laufe von recht kurzer Zeit gab es den Deutsch-Dänischen Kultur-Verein e.V. auch in elektronischer Fassung. Gerne hätte unser Verein das früher umgesetzt, aber mangels Zeit und Kompetenzen wurde dies vorher nie realisiert.

Die Schritte, um die Website des Vereins zu kreieren, sind aber noch längst nicht abgeschlossen: "Rom wurde nicht an einem Tag erbaut!"

Wenn Ihr diesen Bericht fertig gelesen habt, versteht Ihr, dass wir bei allen Veranstaltungen, die der Verein im Jahr 2011 zuwege brachte, keine Zeit hatten, alles fertig zu stellen.

## Året, der gik

Formandens beretning af året, der gik (2011)

Kære medlemmer, bestyrelse og interessenter af dansk-tysk kulturforening,

Det har været et utroligt år her i vores lille forening. Som en artikel her i Dannevirke vil jeg lade året der gik, kortfattet passere revy, for der skete så uendelig meget i 2011, der bragte et frisk pust ind i vores forening.

Vi startede året med vores Generalforsamling i slutningen af januar, som medførte ændringer i bestyrelsen, idet vores daværende Formand, Anne Wiesemann og Kasserer Ellen Thiessen valgte at træde tilbage fra deres poster i foreningens bestyrelse. For første gang i den tid, jeg har været aktiv medlem i foreningen, kom det til kampvalg om pladserne som bi-siddere (bestyrelsesmedlemmer) i foreningens bestyrelse.

Resultatet af Generalforsamlingen blev, at jeg overtog posten som formand, Morten Ravn blev Næstformand, Sandra Hein fortsatte som sekretær. Dernæst stod vi i den situation, at der ikke var nogen, der meldte sig til posten som Kasserer. Det tog os lidt tid, at få denne post besat, men den 29. marts 2011 blev Melanie Will valgt som foreningens Kasserer, som så fuldendte processen af valget til foreningens bestyrelse. Anne Wiesemann blev valgt til en af pladserne som bi-sidder (bestyrelsesmedlem), derudover blev Maike Müller genvalgt og nyvalgte bi-siddere blev Anne Wild, Bent Hansen og Lars Skov.

Kort efter Generalforsamlingen gik Anne Wild igang med at kreere foreningens Facebook profil og på meget kort tid blev Deutsch-Dänischer Kulturverein e.V. elektronisk, noget som foreningen ville have gjort meget tidligere men på grund af manglende tid og kompetencer blev det aldrig realiseret.

Der blev også taget skridt til at starte foreningens hjemmeside men denne er langtfra færdig: "Rom blev ikke bygget på en dag" og når I har læst denne beretning færdig, ville I nok forstå, at med de tiltag, som foreningen satte igang i år, havde vi simpelthen ikke tid til af færdiggøre alt.

## Die Veranstaltungen im Jahr 2011:

### Fasching in der Gorm-und-Margrethe-Gruppe, 27. Februar 2011

Der Fasching wurde sehr gut von den Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern unseres Vereins besucht. Es gab ein paar Dinge, auf die der neue Vorstand aufmerksam gemacht worden war: zum Beispiel hatten wir keine geeigneten Holzschläger zur Hand und deswegen mußte mit einer Eisenstange ausgeholfen werden. Ein sehr hilfsbereiter Gast kam und fragte nach dem Erste-Hilfe-Kasten, falls etwas passieren würde. Wir wussten, dass es einen gab, aber nicht, wo. Letztlich fanden wir ihn. - Zudem haben wir jetzt eine Unfallversicherung abgeschlossen.



### Osteressen, 16. April 2011

Leider mussten wir in diesem Jahr das Osteressen absagen, weil das Datum auf den Beginn der Osterferien fiel und es kaum Anmeldungen gab. Der Vorstand wird das in die Mitgliederversammlung tragen. Details findet Ihr in der Dannevirke im Artikel über die Mitgliederversammlung.

### Sankt-Hans-Feier / Sonnenwende in Medenbach, 23. Juni 2011

Es war eine wirklich schöne Veranstaltung in Medenbach. Wir kamen auf einen Besucherrekord, der Wettergott war uns gut gesonnen und die Gäste blieben bis in den späten Abend. Dänische Hochsommerlieder wurden gesungen und "Square Dance" in sehr feinem Stil getanzt.

Es kamen so viele Besucher, dass es kaum Sitzgelegenheiten für alle gab. Aber alle haben den Abend genossen.



## Arrangementerne, som foreningen afholdte i 2011, var:

### Fastelavn for Gorm og Margrethe klubben, den 27. Februar 2011.

Fastelavnsfesten var meget vel besøgt, af medlemmer såvel som ikke-medlemmer af vores forening. Der var sandelig også et par ting, som den nye bestyrelse blev gjort opmærksom på eftersom, at de køller vi havde til rådighed ikke holdte særlig godt, hvorefter der lige pludselig kom en jernstang i brug!

En meget betænksom gæst kom og spurgte til førstehjælpskassen, hvis der

nu skulle ske noget. Der var vi lidt på den, for vi vidste, at der var een, vi vidste bare ikke hvor og selv om den blev fundet, tog den nye bestyrelse de nødvendige skridt for at få styr på den sag. Resultatet var, at vi nu ved, hvor førstehjælpskassen er og, at en skadesforsikring er blevet tegnet af foreningen.

### Påskefrokost den 16. April 2011

Desværre måtte vi aflyse årets påskefrokost, fordi den lå lige i starten af påskeferien og fordi der næsten ikke var nogen tilmeldte. Bestyrelsen vil bringe dette op til generalforsamlingen. Nærmere herom kan læses i Dannevirke under artiklen om Generalforsamlingen.

### Sankt Hans i Medenbach den 23. Juni 2011

Det var et rigtig dejligt arrangement i Medenbach. Der var absolut besøgsrekord, vejrguderne smilede til os og gæsterne blev til langt ud på aftenen. Der blev sunget danske midsommer viser og der blev danset "square dance" i meget fin stil. Der kom så mange, at der knap var siddepladser til alle, men folk hyggede sig gevaldigt ved dette arrangement.

### Bingo-Abend am 21. Oktober 2011

Eine alte Tradition in unserem Verein, die wir seit 20 Jahren anbieten. Der Abend war gut besucht und es gab viele tolle Geschenke.

### Orgelkonzert in Bergen-Enkheim am 20. November 2011

Der Verein nahm als Gast an einer externen kulturellen Veranstaltung im Jahr 2011 teil. Vertreten wurde er durch unsere Sekretärin, Sandra Hein mit Mann Oliver Hein und unseren Beisitzer Lars Skov. Zum ersten Mal seit Gründung des Vereins war unser Vereinsname auf einem Konzertplakat vermerkt. Nach dem Konzert wurde Werbematerial des Vereins an Interessierte aus dem Publikum verteilt.



### Bankoaften den 21. Oktober 2011

En gammel tradition i vores forening, som vi har arrangeret de sidste 20 år. Aftenen var meget vel besøgt og bød på mange flotte præmier.

### Orgelkoncert i Bergen-Enkheim den 20. November 2011

Foreningen var repræsenteret med vores sekretær, Sandra Hein og hendes mand Oliver Hein og vores bi-sidder Lars Skov. For første gang blev foreningens navn nævnt på en plakat og ved koncerten blev der fremlagt materiale fra foreningen, som det interesserede publikum kunne tage med hjem.

### Weihnachtsfeier am 26. November 2011

Zum zweiten Mal richteten wir eine Weihnachtsfeier aus. Es kam eine Rekordzahl an Gästen und wir hatten das Glück, ein Sponsoring von Carlsberg erhalten zu haben, so dass original „Julebryg“ (Weihnachtsbier) zu einem vernünftigen Preis erworben werden konnte. Es war ein sehr schöner Abend. Wir sind sicher, dass wir uns dieses Ereignis auch künftig nicht entgehen lassen wollen.



### Julefrokost den 26. November 2011

For anden gang afholdte foreningen julefrokost. Der kom et rekord antal gæster og vi var heldige med at modtage et sponsorat fra Carlsberg således, at rigtig Julebryg kunne købes til en fornuftig pris. Det var en meget fornøjelig aften, som vi er sikre på at kunne få etableret som et arrangement, som alle gerne vil være med til i fremtiden.

### Weihnachtsfeier am 27. November 2011

Es war ein hartes Wochenende! Am Tag nach der Weihnachtsfeier veranstalteten wir eine Party für die Kleinsten im „Gorm-und-Margrethe-Club“. Es gab Kakao und æbleskiver und Glühwein für die Erwachsenen. Der Weihnachtsmann hat sich extra früh auf den Weg gemacht, um an diesem Tag im Rat- und Bürgerhaus in Kriftel zu erscheinen, um die Kinder zu beschenken. Es gab gebackene Weihnachtsplätzchen, Tanzen um den Weihnachtsbaum und verschiedene Singspiele wie "Dornröschen war ein schönes Kind", "Ich ging (mich) über Meer und Land" etc.

### Juletræsfest den 27. November 2011

Det var en hård weekend! Dagen efter julefrokosten afholdte vi festen for vores yngste i Gorm og Margrethe Klubben. Der var kakao og æbleskiver til de små og Gløgg til de voksne. Julemanden var taget ekstra tidligt hjemmefra, så han præcis på dagen ville ankomme i Rat- og Bürgerhaus i Kriftel med gaver til alle børn. Der blev bagt julebag, danset om juletræet og leget forskellige sang-leje - bl.a. "Tornerose var et vakkert barn" - "Jeg gik mig over sø og land" m.v.

Das war das vergangene Jahr in unserem kleinen Deutsch-Dänischen Kulturverein. Im Nachhinein war es ein sehr arbeitsintensives Jahr. Viele Änderungen wurden vorgenommen und viele Sitzungen haben stattgefunden, um auch weiterhin den Verein so interessant wie möglich für alle zu machen. In meinen Augen war es ein Jahr für die Mitglieder, unsere Türen standen offen für jedermann und somit konnten wir eine Steigerung um 11 neue Mitglieder vermerken. Das ist ein Fortschritt, den wir hoffen, im Jahr 2012 fortzusetzen. Die Sache ist, dass wir immer Veranstaltungen machen können, dazu brauchen wir aber die Unterstützung durch die Mitglieder. Nur so können wir einen Mitgliederzuwachs verzeichnen und Angebote umsetzen. Wir wünschen und hoffen, dass ihr alle unserem Verein treu bleibt und gerne gelegentlich freiwillig eure Kräfte in unseren Verein einbringen werdet.

Wenn wir nach vorne ins Jahr 2012 blicken, sind alle Termine unserer Vorstandssitzungen gebucht und bestätigt. Die Räumlichkeiten sind für Karneval, Bingoabend und Weihnachtsfeier gebucht. Einige Ideen wabern in unseren Köpfen, aber davon werden wir nichts bekanntmachen, bis wir sicher sind, dass sie sich durchführen lassen. Und was könnte spannender sein, als dass Dänemark bei der Europameisterschaft in der Ukraine gegen Deutschland spielen wird!

Ich bin sehr gespannt auf 2012 und freue mich auf die Zusammenarbeit mit einer sehr begeisterten Gruppe von Menschen, die sich in unseren Vorstand haben wählen lassen; ohne dieses Engagement und eure Unterstützung, liebe Mitglieder, gäbe es nicht so viele Angebote●.

Auf Wiedersehen 2012!

Christian Frænde Pedersen

Det var så året, der gik i vores lille Tysk-Danske Kulturforening. Set i bagespejlet, var det et meget arbejdsintensivt år. Mange ændringer er blevet foretaget og mange møder har været afholdt for fortsat at gøre foreningen så interessant som muligt for alle. I mine øjne var det et foreningår for foreningens medlemmer, men vi har haft dørene åbne for alle og derigennem har vi kunne se en fremgang på 11 nye medlemmer. Dette er en fremgang, som vi håber kan fortsætte i 2012. Sagen er nemlig, at vi kan altid lave arrangementer for alle på et ikke-forpligtende niveau, men hvis foreningen ikke har et grundlag i form af medlemmer, ville det være svært, at få tilgang til at skabe de arrangementer og oplevelser for vores medlemmer, som vi nu engang ønsker. Vi ønsker og håber, at I alle vil forblive trofaste over for foreningen og, at I fortsat af og til vil lægge nogle frivillige kræfter i foreningsarbejdet.

Hvis vi lige skal se lidt frem i 2012, er alle datoer for vores bestyrelsesmøder bestilt og bekræftet og salen til Fastelavn, Banko, julefrokost og juletræsfest er blevet reserveret. Der er nogle ideer, der ligger og lur, men som vi ikke vil bekendtgøre før vi er sikre på, at de bliver aktuelle og hvor meget bedre kan det blive, når man ser, at ved Europamesterskabet i Ukraine skal Danmark spille mod Tyskland!

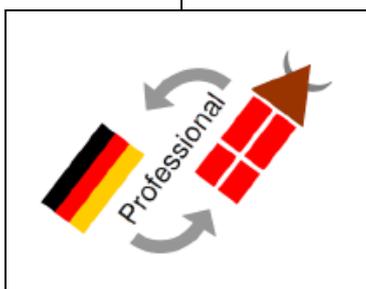
Jeg glæder mig afsindig meget til 2012 og ser frem til at arbejde med en meget trofast skare af mennesker, der har ladet sig vælge ind i vores bestyrelse; uden deres og jeres engagement og opbakning, kære medlemmer, ville vi ikke have meget, at arbejde med●.

Vel mødt i 2012!

Christian Frænde Pedersen

## Ein Däne in Wiesbaden hat sein Glück in Deutschland gefunden

Als der Vereinsvorsitzende Christian Frønde Pedersen mich bat diesen Beitrag über mein Leben in Deutschland zu schreiben, konnte ich natürlich nicht ablehnen. Ich hoffe, dass diese kleine Geschichte dazu beiträgt andere Dänen zu ermutigen sich für Deutschland und das Rhein-Main-Gebiet zu interessieren.



## En dansker i Wiesbaden fandt sin lykke i Tyskland

Da foreningens formand, Christian Frønde Pedersen, bad mig om at skrive dette indlæg om mit liv i Tyskland, kunne jeg naturligvis ikke afslå. Jeg håber, at denne lille historie kan bidrage til at opmuntre andre danskere til at lære Tyskland og Rhein-Main området bedre at

kende.

Mein Name ist Ole Rom. Als ich im September 1991 nach Deutschland kam, hatte ich keine Ahnung, dass ich dieses große Land lieben lernen würde. Für mich war Deutschland ein "Terra Incognita", ein unbekanntes Land. Ich konnte damals noch nicht ahnen, dass ich später in Deutschland mein eigenes Unternehmen gründen, eine Deutsche heiraten, Kinder haben, die Sprache lernen, ein Haus kaufen und in diesem spannenden Land leben würde.



Ole Rom, Geschäftsführer/Direktør  
NEOX Technologies

Mit navn er Ole Rom. Da jeg flyttede til Tyskland i september 1991, anede jeg ikke, at jeg ville komme til at elske dette store land. For mig var Tyskland et "terra incognita", et ukendt land. Jeg kunne ikke vide, at jeg senere i Tyskland ville starte mit eget firma, blive gift med en tysker, få børn, lære sproget og købe hus i dette spændende land.

Meine Kindheit an internationalen Schulen im Ausland hatte zur Folge, dass mir fast nur die Geschichte der USA und Großbritanniens vermittelt wurde, aber nichts über Deutschland. Während meiner fünf jährigen Schulzeit im dänischen Internat Herlufsholm wurden mir über Deutschland ebenfalls nicht all zu viel Information vermittelt, aber die zwei Stunden Deutschunterricht pro Woche in der achten und neunten Klasse würden sich in meinem späteren Leben als sehr wertvoll erweisen. Auch konnte ich in Herlufsholm einige tiefe Freundschaften knüpfen, die trotz der Entfernung bis heute halten.

Min barndom i udlandet havde bevirket, at de internationale skoler næsten udelukkende havde bibragt mig alt omkring storbritanniens og USAs historie, men intet omkring Tyskland. Mine fem år på Herlufsholm kostskole indeholdt heller ikke meget om Tyskland, men de to timer om ugen, som jeg havde tilbragt i tysktimerne i ottene og niende klasse, skulle vise sig at være uvurderlige i mit senere liv. Ligeledes fik jeg på Herlufsholm flere dybe venskaber, som holder den dag i dag.

neox  
TECHNOLOGIES  
www.neox-tech.com

Eine kurze Zusammenfassung meines Lebens: Ich wurde im Jahre 1963 in Äthiopien geboren. Mein Vater war über 30 Jahre Beamter der Vereinten Nationen und wir Kinder zogen dorthin, wo er stationiert war. Meine Kindheit verbrachte ich daher in Äthiopien, Israel, Korea, Thailand und Ägypten. Im Jahr 1977 wurde ich mit meinen beiden Brüdern nach Herlufsholm geschickt und nach dem Abitur im Jahr 1982 und verschiedenen Auslandsaufenthalten begann ich in Odense mein Ingenieursstudium, das ich im Jahre 1987 mit dem Diplom abschloss.

Mein erster Job war bei Hollywood Express, einer kleinen Tochter von Nordisk Film, die zur Entwicklung und weltweiten Vermarktung von Video-Verleih-Automaten gegründet wurde. Es war eine spannende Arbeit, die mit vielen interessanten Reisen verbunden war. Zusammen mit meinem guten Freund und Kollegen Allan Mathson Hansen besuchte ich unter anderem die USA, Canada, Spanien und Italien. Allan setzte seine Karriere in dem Unternehmen fort und ist derzeit Vorstandsvorsitzender der Nordisk Film.

Teil meiner Arbeit war es, die technische Entwicklung von Geräten mit dem deutschen Hersteller NSM, einer großen Fabrik in Bingen am Rhein, zu koordinieren. Ich war dort oft zu Besuch und ich fühlte mich bei den Deutschen sehr wohl, die ich in der Fabrik traf. Offenbar haben auch sie mich gemocht, da sie mir schließlich ein Jobangebot machten, das ich nicht ablehnen konnte.

Im Jahr 1991 wurde ich als Projektleiter für ein Entwicklungsprojekt in Bingen eingestellt. Letztendlich habe ich 11 Jahre in dieser Firma verbracht, eine unglaublich spannende und lehrreiche Zeit. NSM-LÖWEN ENTERTAINMENT, wie die Firma heute heißt, ist Deutschlands größter Hersteller von Gaming- und Unterhaltungsautomaten. Ich arbeitete in unterschiedlichen Abteilungen und verließ das Unternehmen im Jahr 2002 als Service Manager für ganz Deutschland, mit der Verantwortung für 140 Mitarbeiter in mehr als 20 Niederlassungen.

Et kort resume af mit liv: Jeg blev født i Etiopien i 1963. Min far var FN-funktionær i over 30 år, og vi børn flyttede med overalt, hvor han blev udstationeret. Min barndom blev således tilbragt i Etiopien, Israel, Korea, Thailand og Ægypten. I 1977 blev jeg sendt på Herlufsholm sammen med mine brødre, og efter studentereksamen i 1982 samt diverse udlandsophold endte jeg med at blive Teknikumingeniør i Odense.

Mit første arbejde var i Hollywood Express, et lille datterselskab i Nordisk Film som skulle udvikle og markedsføre videoudlejningsautomater i hele verden. Det var et spændende arbejde, som førte mig vidt omkring i verden. Sammen med min gode kollega og ven, Allan Mathson Hansen, rejste jeg til blandt andet USA, Kanada, Spanien og Italien. Allan fortsatte sin karriere i firmaet og er i dag administrerende direktør for Nordisk Film.



En del af mit arbejde dengang var at koordinere den tekniske udvikling af automaterne med den tyske fabrikant, NSM, som havde en stor fabrik i Bingen i Tyskland. Jeg var ofte på besøg dér, og jeg syntes meget godt om de tyskere, som jeg lærte at kende på fabrikken. Åbenbart kunne de også lide mig, for det endte med, at jeg fik et jobtilbud, som jeg ikke kunne afslå.

I 1991 blev jeg således ansat som projektleder for et udviklingsprojekt i Bingen. Det endte med, at jeg tilbragte 11 år i dette firma, en utroligt spændende og lærerig tid. NSM-Löwen Entertainment, som firmaet hedder i dag, er Tyskland's største fabrikant af spille- og underholdningsautomater. Jeg arbejdede mig op i graderne, og da jeg forlod firmaet i 2002, var jeg servicechef for hele Tyskland, med ansvaret for 140 medarbejdere fordelt over 20 salgskontorer i hele landet.

Ebenfalls im Jahr 1991 machte ich bei NSM Bekanntschaft mit einer sehr qualifizierten und kompetenten Produkt Managerin, Claudia Zobel. Ich war völlig von dieser Frau hingerissen. Heute ist ihr Name Claudia Rom und sie ist die Mutter unserer

Zwillingstöchter Marie und Sophie. Wir leben in einem schönen Haus in Naurod, einem Vorort von Wiesbaden, ganz in der Nähe der Städte Frankfurt und Wiesbaden und dennoch haben wir die Natur direkt vor unserer Haustür. Ich genieße es sehr, viel in den Wäldern und Wiesen mit unserem Hund Elvis, einem Dalmatiner, spazieren zu gehen.



Im Jahr 2002 begann ich mit ein paar Freunden die Firma Neox Technologies in Mainz-Kastel zu gründen. Ein Großhandelsunternehmen mit dem Schwerpunkt Spielautomaten für den deutschen Markt zu entwickeln und zu vertreiben. Im ersten Jahr hatten wir einen armseligen Umsatz von 400.000 Euro und ziemlich große Verluste. Wir hatten eine Menge zu lernen und es gab viele harte Rückschläge und Herausforderungen, die gemeistert werden mussten. Aber heute, fast zehn Jahre später, machen wir mehr Umsatz pro Monat als im ganzen ersten Jahr und das Unternehmen ist recht profitabel. Wir haben 15 Mitarbeiter und eine weitreichende Produktpalette.

Einer unserer Schwerpunkte ist Neox Security, zu der Videoüberwachung und Alarmanlagen gehören. Wir haben etwa eine Million Euro Jahresumsatz in diesem Markt und selbst wenn B2B unser Kerngeschäft ist, bieten wir unsere Produkte auch privaten Haushalten an. Ein weiterer spannender Bereich, mit großem Wachstumspotential, sind unsere Leuchtschilder, die wir unter dem Namen 3D Lighting vertreiben. Unser Kerngeschäft ist allerdings der Großhandel mit Spielautomaten mit Schwerpunkt auf dem Rhein-Main-Gebiet.

Ligeledes i 1991 stiftede jeg i NSM bekendskab med en meget dygtig og køn Product Manager, Claudia Zobel. Jeg blev fuldstændig forelsket i denne dejlige kvinde, og i dag hedder hun Claudia Rom og er mor til vore søde tvillingepiger Marie og Sophie. Vi bor sammen i et dejligt hus i Naurod, en forstad til Wiesbaden, hvor vi er tæt på byerne Frankfurt og Wiesbaden, men hvor vi har en dejlig natur lige udenfor døren. Jeg nyder meget at gå tur i skoven og over engene sammen med vores hund, dalmatineren Elvis.

I 2002 startede jeg så sammen med et par venner firmaet Neox Technologies i Mainz-Kastel, et engroshandels-firma med det tyske marked for spilleautomater som speciale. I det første år havde vi sølle 400,000 Euro omsætning og et ret stort tab. Vi havde meget at lære, og der var mange hårde tilbageslag og udfordringer, som måtte mestres. Men i dag, snart ti år senere, har vi den samme omsætning om måneden som i hele det første år, og firmaet er rimeligt profitabelt. Vi har omkring 15 medarbejdere, og vore produkter spænder i dag ret vidt.

Et af vore vigtigste områder er Neox Security, som omfatter videoovervågning og alarmanlæg. Vi har omkring en million Euro omsætning i dette marked, og selv om B2B er vores kernekompetence, leverer vi også til private husholdninger. Et andet spændende område, som vokser stærkt, er vore lysskilte, som vi markedsfører under navnet 3D Lighting. Vores vigtigste forretning er dog engroshandelen med spilleautomater, hvor vi er markedsfører i Rhein-Main området.

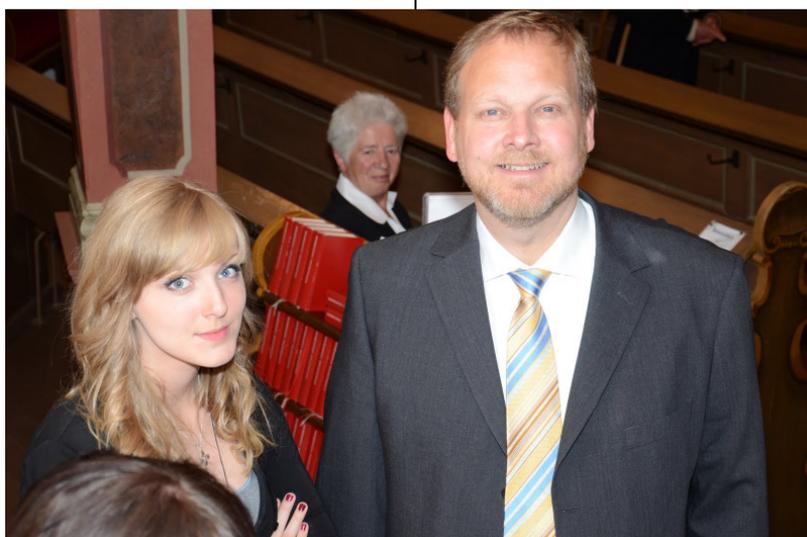
Während meiner 20 Jahre hier in Deutschland war es immer wichtig für mich die Nähe zu Dänemark nicht zu verlieren. So sprechen unsere beiden Kinder dänisch und wir reisen zweimal im Jahr nach Dänemark um dort Urlaub zu machen und Familie und Freunde wieder zu treffen.

Im Jahr 2001 machte ich erstmals Bekanntschaft mit dem dänisch-deutschen Kulturverein und es ist ein wichtiger Teil meines Lebens geworden, mit meiner Familie an seinen Veranstaltungen teilzunehmen. Früher, als die Kinder noch klein waren, waren es die Weihnachtsfeier und der Fasching, heute sind es eher das Weihnachts- und Ostermittagsessen und die Sankt Hans Feier an denen wir immer wieder mit großer Freude und viel Spaß teilnehmen.

Zu meinem großen Bedauern fehlt mir leider die Zeit mich an der Arbeit des Vereins aktiv zu beteiligen, denn ich schätze ihn und seine Arbeit sehr. Ich hoffe, dass die gute Arbeit des Vorstands und die Zeitschrift Dannevirke dazu beitragen, die Einheit der Dänen im Rhein-Main-Gebiet zu stärken und eine Brücke zwischen beiden Kulturen zu bauen●.

Igennem mine 20 år her i Tyskland har det altid været vigtigt for mig at holde forbindelsen vedlige til Danmark. Således taler begge vore børn dansk, og vi holder ferie i Danmark to gange om året.

I 2001 stiftede jeg bekendskab med den dansk-tyske kulturforening, og det har været en vigtig del af mit liv sammen med min familie at deltage i foreningens arrangementer. Tidligere, da børnene var små, var det juletræsfester og fastelavn, og i dag er det mere jule- og påskefrokoster samt Sankt Hans-grillfester, som vi deltager i.



Desværre har jeg for travlt til selv at deltage aktivt, men jeg værdsætter foreningens arbejde meget. Jeg håber, at bestyrelsens hårde arbejde samt dannelsen af tidskriftet Dannevirke bidrager til både at skabe et sammenhold mellem danskerne i Rhein-Main området og til at slå bro mellem den danske og den tyske kultur●.

**Sonntag, 20. November 2011  
Orgelkonzert in der St. Nikolaus-Kirche,  
Bergen-Enkheim**

Der Förderkreis Orgel und Orgelmusik an St. Nikolaus engagiert sich für die Verbreitung und Bekanntmachung der Orgelmusik in der Region. Zu diesem Nachmittag war die dänische Organistin Bine Katrine Bryndorf geladen, um ausgewählte Werke dänischer und deutscher Komponisten zu spielen: Nicolaus Bruhns, Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Heinrich Scheidemann. Bine Katrine Bryndorf ist gebürtige Kopenhagenerin und unterrichtet am Kopenhagener Musikkonservatorium. Sie ist eine international bekannte Organistin und erhielt für ihre Konzerte und Aufnahmen als Solistin in Zusammenarbeit mit verschiedenen Chören zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Dank des guten Kontaktes zum Vorsitzenden des Förderkreises, Herrn Walz, wurde der Deutsch-Dänische Kulturverein auf dem Plakat sowohl als Mit-Veranstalter erwähnt, als auch mit einem Artikel über unseren Verein präsentiert. Wir unsererseits konnten den Förderkreis bei der Bekanntmachung dieser Veranstaltung unterstützen und darüber hinaus mit unserer Anwesenheit den Deutsch-Dänischen Kulturverein repräsentieren. Der dänische Honorarkonsul, Dr. Andreas Muth, war Schirmherr der Veranstaltung.



Frau Professor Bryndorf gab zunächst eine Einführung in die Schaffensperiode der entsprechenden Komponisten. In dieser Zeit erstreckte sich das Königreich Dänemark noch bis Hamburg-Altona – eine Region, in der sich ein aktives Musikleben dänischer und deutscher Komponisten abspielte.

Nach dieser kurzen Einleitung setzte sich Bine Katrine Bryndorf an die Orgel und begann, die insgesamt 6 Werke der oben aufgeführten Meister zu spielen. Mit großem Vergnügen wurde dem Konzert gelauscht und die begeisterten Gäste in der gut gefüllten Kirche liessen die Organistin nicht ohne eine Zugabe gehen.

**Søndag 20 november 2011  
Orgelkoncert i Skt. Nikolaus,  
Bergen-Enkheim**

Orgelselskabet i Bergen-Enkheim arbejder for udbredelse af orgelmusik i regionen. Denne eftermiddag var den danske organist, professor Bine Katrine Bryndorf inviteret til at komme og spille udvalgte værker af danske og tyske komponister: Nicolaus Bruhns, Dietrich Buxtehude, Johan Sebastian Bach og Heinrich Scheidemann. Bine Katrine Bryndorf er født i København og underviser på musikkonservatoriet i København. Hun er en international kendt organist med mange koncerter og musikudgivelser bag sig og har endvidere modtaget flere priser og udmærkelser. Takket være en god kontakt til formanden for Orgelselskabet - Hr. Walz - blev Dansk-Tysk Kulturforening tilbudt at kunne figurere på plakaten for arrangementet. Vi kunne hjælpe med udbredelse af arrangementet via vores Facebook side og derudover ville vores tilstedeværelse ved arrangementet være en god anledning til synliggørelse af Dansk-Tysk kulturforening. Den danske konsul – Dr. Andreas Muth – var endvidere protektor for koncerten.

Professor Bryndorf startede med at give en introduktion til perioden hvor de omtalte komponister havde virket. Grænsedragningen mellem Danmark og Tyskland var anderledes end i dag og specielt Altona (Hamborg bydel) var et område med et aktivt musikliv af danske og tyske komponister.

Efter den korte introduktion satte Bine Katrine Bryndorf sig til orglet og spillede 6 værker af ovenfor nævnte komponister. Det var en stor nydelse at overvære koncerten og publikum i den fyldte kirke var meget begejstret og ville ikke lade organisten gå uden flere ekstra numre.

Zwei vordere Sitzreihen waren für die Mitglieder und den Vorstand des Deutsch-Dänischen Kulturvereins reserviert. Der Vorstand wurde repräsentiert von Lars Skov und Sandra Hein, die von ihrem Ehemann Oliver Hein begleitet wurde.

Nach dem Konzert waren die Mitglieder des Förderkreises und Gäste zur Rezeption im nahe gelegenen Kulturhaus, der Nikolauskapelle, eingeladen. Hier war für den Deutsch-Dänischen Kulturverein ein Tisch am Eingangsbereich vorbereitet, der von uns in den rot-weissen Farben geschmückt wurde. Dänische Plätzchen, die letzten Ausgaben der Dannevirke und andere Werbe-Materialien lockten viele Besucher an unseren „Stand“. In einer ungezwungenen und herzlichen Atmosphäre wurde über Dänemark, den Urlaub dort und die Arbeit des Deutsch-Dänischen Kulturvereins erzählt. Indem sich auch Bine Katrine Brynsdorf zeitweilig an unserem Tisch aufhielt – immer wieder unterbrochen von Autogramm-hungrigen Gästen – kamen und gingen die Besucher an und von unserem Tisch.

Wir erlebten eine positive Stimmung bezüglich unserer Präsenz, konnten jedoch an diesem Nachmittag keine neuen Mitglieder für unseren Verein werben.

Dennoch sind wir glücklich darüber, diese Veranstaltung unterstützen dürfen zu können und sind davon überzeugt, dass unsere Anwesenheit das „Sichtbar werden“ unseres Vereins positiv beeinflusst hat.

Wir danken dem Vorsitzenden des Förderkreises Orgel und Orgelmusik an St. Nikolaus, Herrn Walz, für eine gute Zusammenarbeit●.

2 stolerækker var reserveret for medlemmer og bestyrelse i Dansk-Tysk kulturforening og fra bestyrelsen var mødt Lars Skov og Sandra Hein, som var ledsaget af sin mand Oliver Hein.

Efter koncerten var medlemmer af orgelselskabet og gæster inviteret til reception i det nærliggende kulturhus – Nikolauskapelle. Her havde Dansk-Tysk kulturforening fået tildelt et bord ved indgangen. Bordet blev smykket i de rød-hvide farver og med smagsprøver på danske småkager. Derudover var der fremlagt de seneste numre af Dannevirke og anden reklame for Dansk-Tysk Kulturforening. Placeringen var ret gunstig og synlig, og mange benyttede sig af lejligheden til at få en småkage, tale om ferie i Danmark og spørge til kulturforeningens arbejde. Idet Bine Katrine Brynsdorf opholdte sig en del ved bordet - og ofte blev afbrudt af gæster som ønskede autografer – kom og gik mange mange mennesker til og fra vores lille bord.



Vi oplevede en positiv stemning omkring vores tilstedeværelse, men kunne dog ikke hverve nye medlemmer til Dansk-Tysk Kulturforening den pågældende eftermiddag.

Vi har dog været glade for at kunne understøtte arrangementet og vores tilstedeværelse har uden tvivl bidraget til vores forenings synlighed.

Tak til formanden for Orgelselskabet Hr Walz for godt samarbejde●.

## **Weihnachten für Kinder und Erwachsene im Deutsch-Dänischen Kulturverein**

Der Deutsch-Dänische Kulturverein hatte am Samstag, den 26. November 2011 zum traditionellen Julefrokost (Weihnachtsessen) geladen. Die Kinder waren dann am Sonntag, dem 27. November zum Backen und Weihnachtsbasteln eingeladen.

Am Samstag um 19.00 Uhr konnte der Vorsitzende 67 Gäste begrüßen – ein besonderes "Willkommen" ging an den Bürgermeister der Stadt Kriftel, Herrn Christian Seitz und den Vorsitzenden der Orgelgesellschaft an St. Nikolaus, Herrn Walz und seine Gattin. Darüber hinaus gehörten Frau Ursula Kurz und Gatte ebenfalls zu den Ehrengästen.

Der Vorsitzende machte die Gäste darauf aufmerksam, dass ein traditionelles julefrokost sich in der Regel über viele Stunden hinzieht (innerhalb derer die vielen verschiedenen Gerichte serviert und verkostigt werden!). Aus diesem Grund sei es wichtig, sich die nötige Zeit für die einzelnen Gerichte zu lassen und zwischendurch etwas Brot zu essen, damit die Speisen anschließend mit Schnaps herunter gespült werden können.

Dank der guten Beziehungen, die der Vorstand zur „Carlsberg“-Brauerei unterhält, wurden dem Verein 4 Fässer Bier gesponsert. Und auch der Schnaps war, wie auch viele andere Zutaten für die einzelnen Gerichte, in Dänemark gekauft worden. Darüber hinaus war es dem Vorstand wichtig, dass das Menü nicht nur aus dänischen Gerichten bestand, welche die dänische Tradition wieder spiegelten, sondern daneben auch deutsche Gerichte serviert wurden, die wiederum den deutschen Gästen vertraut waren.

## **Jul for børn og voksne i Dansk-Tysk Kulturforening**

Dansk/Tysk Kulturforening havde inviteret til traditionel Julefrokost lørdag den 26. november 2011. Børnene var inviteret til bagning og juleklip om søndagen den 27. november.

Om lørdagen kl. 19.00 kunne formanden byde velkommen til 67 gæster – en særlig velkommen lød til Kriftels borgmester, Hr. Christian Seitz, Formanden for Orgelselskabet i Bergen-Engheim, Hr. Walz og fru Walz. Derudover var Fru Ursula Kurz og Hr. Kurz specielt inviteret til julefrokosten.

Formanden startede med at gøre gæsterne opmærksomme på, at en traditionel dansk julefrokost som regel strækker sig over mange timer (hvilket gør det muligt, at sætte de mange retter mad til livs!).

Derudover er det vigtigt, at give sig god tid, ikke at spise for meget af de enkelte retter, sørge for at holde igen på brød og skylle efter med øl og snaps.

Takket være bestyrelsens gode kontakter var det lykkedes at få Carlsberg bryggerierne til at sponsorere 4 fustager øl. Og snapsen var, ligesom mange af ingredienserne i de enkelte retter, købt i Danmark. Derudover var det for bestyrelsen vigtigt, at menuen ikke kun indeholdte danske retter og afspejlede dansk tradition, men også var genkendelig for de tyske gæster.



Der erste Gang var "Der kalte Fisch"; - 2 Sorten Hering, Lachs und Eier.

Die Dänen haben ja immer in der Nähe von Meer und Strand gelebt und viele waren traditionell abhängig von Fisch als tägliche Mahlzeit. Vielleicht ist deshalb der Fisch ein „must“ bei einem julefrokost – das Fisch-Thema setzte sich dann im zweiten Gang, „Dem warmen Fisch“ fort – Fisfrikadellen und Schollenfilets mit Remoulade, Mayonnaise und Zwiebeln.

Die Tradition, zwischen warm und kalt zu wechseln bedeutet Variation und gibt dem Küchenchef eine gewisse Verschnaufpause. Der Verein hatte zum julefrokost Expertenrat bei Tobias Wild gesucht, der sich um die Küchenlogistik, als auch um die 3 Damen kümmerte, die eigens vom Verein für diesen Abend als Hilfspersonal geordert waren. Im Laufe des Abends stand uns auch der Hausmeister des Rat- und Bürgerhauses, Martin Sommer, sowohl an der Bar, als auch in der Küche, nach allen Kräften zur Verfügung. Ohne diese professionelle Hilfe vom Küchenpersonal wäre dieser Abend nicht in der Form möglich gewesen.

Der dritte Gang var "Das kalte Fleisch": "Rollwurst", Schinken/Kasseler mit italienischem Salat und warmer Leverpostej. Dazu Zwiebeln, Champignons, Bratensaft, Röstzwiebeln, Rote Bete und saure Gurken.

Diese Zutaten sind bekannt vom traditionellen dänischen „Smørrebrød“ und haben aus diesem Grund ihren Weg auch auf den julefrokost-Tisch gefunden. Der vierte Gang bestand aus „Dem warmen Fleisch“: Frikadellen mit Rotkohl und Medisterwürstchen mit Grünkohl und Senf.

Første ret var "Den kolde Fisk"; - 2 slags sild, laks og æg.

Danskerne har jo altid levet i nærheden af hav og strand og mange har traditionelt været afhængig af fisk til det daglige måltid. Måske derfor er fisk et "must" til en julefrokost. Fiske-temaet fortsatte med Anden ret, som var "Den Varme Fisk" – Fiskefrikadeller og Rødspættefileter med remoulade og mayonnaise og løg.

Traditionen med at skifte mellem varmt og koldt betyder variation og giver kokken i køkkenet et vist pusterum. Foreningen havde til julefrokosten søgt eksperthjælp fra Tobias Wild, som sørgede for køkken logistikken og holdt de 3 serverings-damer, som foreningen havde bestilt til at hjælpe, i gang. I løbet af aftenen hjalp viceværten i Medborgerhuset, Martin Sommer, også til i bar og køkken. Uden den professionelle hjælp fra alle i køkkenet havde denne aften ikke været mulig.



Tredie ret var Det Kolde Kød: Rullepølse, Skinke/Hamburgerryg med italiensk salat og varm leverpostej. Dertil løg, champignons, sky, ristede løg, rødbeder og asier.

Dette er genkendeligt fra traditionelt dansk smørrebrød og har derfor fundet sin vej også til julefrokostbordet. Fjerde ret var "Det Varme Kød": Frikadeller med rødkål og Medisterpølse med grønlangkål og sennep.

Zu einem traditionellen dänischen Julefrokost gehört eigentlich auch ein „Krustenbraten“ (flæskesteg) mit kross gebratener Schwarte. Es war jedoch schwer, einen solchen aufzutreiben und der Verein hatte sich daher entschlossen, ein Spanferkel mit Kartoffeln und Knödeln anzubieten.

In der Zwischenzeit war unter den Eintrittskarten eine Flasche Schnaps ausgelost worden. Der Gewinner war Oliver Hein.

Um Platz zu schaffen für **den Fünften Gang: Sahne-Mandelreis mit einer ganzen Mandel und dem Mandelgeschenk** wurde vorher „zum Tanz aufgespielt“. Dieses letzte Gericht wird für gewöhnlich in den meisten dänischen Familien am Weihnachtsabend serviert und daher kennen alle Dänen die Konkurrenz um das Finden der einzigen ganzen Mandel. Und erst, wenn das Dessert aufgegessen ist, darf sich der Mandel-Finder zu erkennen geben. Der Gewinner hier war Niels Hein.

Nachdem wir uns durch sämtliche Gänge gegessen hatten, konnten wir anschließend noch einmal mit einer Tasse Kaffee

nachspülen, die zusammen mit „Pfeffernüssen“, braunen Lebkuchen und anderem Kuchen gereicht wurde. Dann war es wieder an der Zeit, das Tanzbein zu schwingen.

Da am Ende doch reichlich Essen übrig war, konnte man sich sogar noch einige Kleinigkeiten mit nach Hause nehmen. Und um ca. 24.00 Uhr war die Party langsam zu Ende. Wir hoffen, dass die Gäste mit einem positiven Eindruck von einer dänischen Tradition nach Hause gingen und alle genug zu Essen bekamen ☺

Til en traditionel dansk julefrokost hører egentlig også Flæskesteg med sprød svær. Dette havde dog været svært at opdrive og foreningen havde derfor besluttet sig for Helstegt Pattegris med Kartoffler og Knödel.

I mellemtiden blev der trukket lod om en snaps på indgangsbilletten. Vinderen blev Oliver Hein.

For at skabe plads til den **Femte ret: Ris a la mande med en hel mandel og mandelgave** blev der forinden spillet op til lidt dans. Denne sidste ret serveres i de allerfleste danske hjem Juleaften og ligeledes kender alle danskere konkurrencen om, at finde den eneste hele mandel i desserten.. Og først, når al deserten er

spist, skal finderens af den hele mandel give sig til kende. Vinderen blev Niels Hein, der kunne tage hjem med en karafel med hjemmelavet Valnøddesnaps lavet af Bent Hansen.

Hermed var vi nået igennem retterne og til sidst var det muligt, at skylle efter med

en kop kaffe med pebermødder, brunkager og Brunsvigerkage og få sig endnu en sving-om på dansegulvet.

Da der var en del mad tilovers, benyttede mange medlemmerne sig af muligheden for at tage smagsprøver med hjem. Og ved 24-tiden var det ved at være slut på aftenen. Forhåbentlig kunne gæsterne gå hjem med et positivt indtryk af en dansk tradition og bestyrelsen håber, at alle fik nok at spise ☺



Am Sonntag, den 28. November, 15.00 Uhr kamen dann die Kinder zu ihrem weihnachtlichen Recht. 11 angemeldete Kinder und deren Eltern und Großeltern (insgesamt ungefähr 25 Personen) nahmen an unserer Kinder-Weihnachtsfeier teil – eine geringere Anzahl als in den Jahren zuvor. Der Vorstand führt dies jedoch darauf zurück, dass an diesem 1. Adventssonntag ausserdem der Weihnachtsmarkt in Kriftel statt fand. Ausserdem hatten viele Mütter und Väter am Abend zuvor am Julefrokost teilgenommen und wollten nun den Sonntag zu Hause mit der Familie verbringen.

Meike „entführte“ gleich zu Anfang die Kinder in die Küche, wo leckere Pfefferkuchen mit schöner Glasur gebacken wurden. Während dessen wurden die Äbleskiver und der Gløgg (für die erwachsenen Gäste) vorbereitet.

Singspiele waren seit je her ein Teil des Weihnachtsfestes des Deutsch-Dänischen Kulturvereins und als erstes wurde „Dornröschen“ sowohl auf dänisch, als auch auf deutsch „aufgeführt“. Danach folgte „Bro, Bro, Brille“. Auf Facebook kann man eine ganze Reihe Bilder von den verschiedenen Gesangsspielen betrachten.



Sanglege har altid været en del af Dansk Tysk Kulturforenings julefest og den første fælles sangleg var ”Tornerose var et vakkert barn” på både tysk og dansk. Derpå fulgte ”Bro, Bro, Brille”. På Facebook har bestyrelsen uploadet en række billeder fra de forskellige sanglege.

Auch in diesem Jahr gab es die Möglichkeit zu basteln, was unter der erfahrenen Anleitung von Meike aus dem Vorstand statt fand.

Også i år var der mulighed for at ”klippe og klistre”, hvilket foregik under kyndig vejledning af Meike fra bestyrelsen.

Auch der Weihnachtsmann in eigener Person kam zu Besuch. Und wir können berichten, dass alle anwesenden Kinder im vergangenen Jahr lieb und brav gewesen sein müssen, denn der Weihnachtsmann hatte Geschenke für alle dabei. Ob er allerdings wiederum Geschenke fürs diesjährige Weihnachtsfest mitbringt – tjaaah, das werden wir sehen, aber da gibt es wohl keinen Zweifel. Der Vorstand freut sich jedenfalls darauf, auch in diesem Jahr wieder ein Julefrokost und eine Kinder-Weihnachtsfeier zu organisieren●



Julemanden i egen høje person kom også på besøg. Og vi kan konstatere, at alle tilstedeværende børn havde været flinke og dygtige i årets løb; julemanden han havde pakker med til alle. Om han også har pakker til alle børn til næste års julefest – ja, det vil tiden jo vise.... men mon dog ikke, at det vil være tilfældet? Bestyrelsen glæder sig ihvertfald til at arrangere julefrokost og julefest for børnene igen i 2012●.

## Fasching am 19. Februar 2012

Die 5. Jahreszeit war angebrochen und mitten in der Hochzeit des deutschen Faschings sollte auch der dänische Fasching gefeiert werden. Ob das gut ging und es genügend Anhänger des Tonnenschlagens in das Rathaus zu Kriftel ziehen würde an diesem Sonntag? Der Vorstand sah dies teils skeptisch und sah daher dieser Veranstaltung gespannt entgegen.

Gegen 15.00 Uhr trafen immer mehr kleine und

große Cowboys, Hexen, Piraten, Mönche und andere „Fabelwesen“ im großen Saal ein, der bereits wundervoll geschmückt war: zwei dänische Holztonnen, eine für die größeren und eine für die kleinen Kinder, hingen – prall gefüllt mit Süßigkeiten und kleinen Spielsachen – von der Decke. Wie lange

würde es diesmal dauern, bis diese unter kräftigem Schlagen auseinander brachen und den süßen Inhalt preis gaben? Aber bevor das herausgefunden werden konnte, begrüßte der Vorsitzende zunächst alle zahlreich erschienenen Gäste und zum Einstimmen wurde traditionell das dänische Faschingslied: „Fastelavn er mit navn“ gesungen. Anschliessend klärte Christian (mehr oder weniger für die deutschen Gäste) über die Tradition des dänischen Faschings auf und eröffnete kurze Zeit später die mit fastelavnsbollern und Kreppeln nahezu übervolle Kaffeetafel. So viele fleißige Helfer waren dem Aufruf gefolgt, etwas für das Boller-Bufferet beizusteuern, dass es für alle reichlich und in herrlicher Vielfalt zu essen und zu genießen gab. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die tolle Unterstützung bei allen Bäckerinnen und Bäckern bedanken! Ein riesiges Dankeschön geht an dieser Stelle auch an Carsten Will, der uns 50 Faschingskreppel gespendet hat!



## Fastelavn d. 19.02.2012

Den 5. årstid var i fuld gang og på højdepunktet af den tyske fastelavn skulle der også fejres dansk fastelavn. Ville dette mon gå godt? Og ville der komme gæster nok til tøndeslagning i Rådhuset i Kriftel på denne søndag? Bestyrelsen var lidt skeptisk og var derfor spændt på at se, om dette arrangement ville lykkes.

Ved 15 tiden dukkede flere og flere små

cowboys, hekse, pirater, munke og andre væsner op i den store sal, som allerede var flot pyntet: to danske trætrønder - een til de store børn og een til de små børn - hang ned fra loftet, fyldt med slik og legetøj. Hvor lang tid vil det tage denne gang,

inden disse vil falde fra hinanden under den kraftige slagning? Men inden vi kunne finde ud af dette, hilste formanden på de talrigt fremmødte gæster og så blev der sunget den traditionelle danske fastelavnssang "Fastelavn er mit navn". Derefter oplyste formanden lidt om denne danske tradition (mest rettet til de tyske gæster) og lidt senere bød han velkommen til kaffebordet, der var mere end fyldt op med både tyske kreppel og danske fastelavnsboller. Så mange dygtige bagere havde bagt boller, at man kunne spise rigeligt og smage på mange forskellige slags boller. Her må der derfor lyde en stor TAK til alle dem, der bidrog til vores store Fastelavn-bolle-bufferet! En rigtig stor TAK skal der også lydes til Carsten Will, der sponsorerede festen med 50 Kreppel!

Gut gestärkt ging es dann an die Tonnen. Die großen Kinder machten den Anfang und es bedurfte schon vieler gezielter und kräftiger Schläge, bis sich die ersten Risse im Holz zeigten. Mit Spannung wurde das Bersten der ersten Tonne erwartet, die bald unter tosendem Beifall aller Beteiligten zerbrach. Jetzt hieß es, schnell zu sein! Aber das ist ja bekannt und so war innerhalb kürzester Zeit der Boden leer

geräumt und die ganz kleinen Gäste waren an der Reihe. Hier dauerte es eine ganze Weile, und die Großen durften auch vorsichtig mithelfen, bis sich die Tonne auch hier unter den vielen, eher zaghaften Stupsern, öffnete. Vorsichtig, unter Beifall und Anleitung der

Eltern, begannen die Kleinen, ihre Schätze zu bergen. In der Zwischenzeit wurden der Katzenkönig und die Katzenkönigin gekürt.

Erholt von den körperlichen Anstrengungen des Tonnenschlagens gingen im Foyer die Spiele weiter: Die Reise nach Jerusalem, Luftballons zertreten und Brezeln schnappen waren sehr populär dabei.

Inzwischen kamen bei einer Tasse Kaffee und noch mehr fastelavnsbollern auch die Eltern ins Gespräch. Man traf sich an den von Meike ideenreich gedeckten und geschmückten Tischen und vertiefte sich in so manche nette Unterhaltung. Viele Bilder wurden wieder gemacht, die man demnächst auch auf unserer facebook-Seite anschauen kann.

Um 17.30 Uhr dann begannen die ersten Gäste, zusammen zu packen. Gemeinsam wurden die Tische ab- und der Saal aufgeräumt.

Der Vorstand war mit der ersten Veranstaltung im Jahr 2012 (nach der Generalversammlung) mehr als zufrieden: ein lustiger Nachmittag mit ca. 60, fast ausschliesslich verkleideten Gästen (ca. die Hälfte davon waren Kinder) ging zu Ende und wir freuen uns jetzt schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr! ●

Godt mætte gik vi så i gang med tønderne. De store børn måtte starte og der var brug for mange gode og kraftige slag, inden tønden begyndte at revne. Gæsterne ventede spændt på, at tønden ville revne hvilket også skete kort tid efter under jublende bifald. Nu måtte børnene skynde sig hen for at samle slik og legetøj op! Men dette ved man jo i forvejen og så var gulvet tomt i løbet af meget kort tid. Nu var det de små

børns tur til at slå katten af tønden og her tog det lidt længere tid. De store børn var derfor velkomne til at hjælpe lidt til, inden den lille tønde også så småt begyndte med at gå i stykker. Ganske forsigtigt og under applaus og vejledning af forældrene begyndte nu også

de små med at samle deres slik og legetøj op. Samtidige kårede vi kattekongen og kattedronningen.

Efter at have sluppet lidt af efter den anstrengende tøndeslagning gik børn og voksne ud i foyeen og startede med at lege "Reise nach Jerusalem", træde på balloner, Brezel-spisning og kaste bold efter dåser.

I mellemtiden snakkede og hyggede forældrene sig sammen ved de dejlig dækkede borde med endnu flere fastelavnsboller og en kop kaffe. Meike, som igen havde pyntet borde med flot fastelavnsdekoration, var blevet rost mange gange for hendes gode ideer. Der blev taget en masse billeder, der i nærmeste fremtid også kan beundres på vores facebook-side.

Ved 17.30-tiden begyndte de første gæster at gå hjem og andre blev tilbage for sammen med bestyrelsen at ryde op og gøre rent i salen.

Bestyrelsen var mere end tilfreds med dette arrangement i det nye år (efter Generalforsamlingen): en sjov eftermiddag med ca. 60 gæster, der næsten alle var udklædte (halvdelen af dem var børn) var og vi allerede nu glæder os til forsættelsen i 2013! ●



## „Ambiente“ - Messe 2012

Vom 10. Bis 14. Februar 2012 öffnete die Frankfurter Messe ihre Pforten für die „Ambiente“, die weltweit größte Konsumgütermesse.

Hier werden Waren verschiedenster Natur ausgestellt: Vom Sofa über Geschirr und vieles andere mehr.

Die Ambiente des Jahres 2012 stand unter „dänischer Flagge“, d.h., als erstes Partnerland der Ambiente überhaupt fungierte Dänemark. Im Fokus stand: Dänisches Design von A – Z.

Unser Deutsch-Dänischer Kulturverein wurde durch einen Kontakt, den das Generalkonsulat über unsere Schriftführerin, Sandra Hein, geknüpft hatte, in diese Messe involviert. Und so brauchte es keiner Überlegung: gern wollten wir ein Teil dieser Messe sein!

Am Montag, d.13. Februar war der sog. Partnerlandtag, zu dem unser Vorsitzender, Christian, als auch unsere Sekretärin, Sandra Hein, eingeladen waren.

Sogar IKH Prinzessin Benedikte war angereist, um das Königreich, als eines der bedeutendsten Designerländer der Welt, in Frankfurt zu repräsentieren.

Unter den Ausstellern waren keine Geringeren als Stelton A/S, Eva Solo A/S, Georg Jensen Damask A/S, Lene Bjerre Design A/S und viiele andere.

## „Ambiente“ – Messe 2012

Frankfurt Messe åbnede dørene for Messen Ambiente fra i den 10. til den 14. Februar 2012.

Messen Ambiente er en messe for forbrugsartikler, dvs. alt, fra mad til sofaer, tallerkener og så utrolig meget mere.

Messen havde en særlig interessant vinkel, fordi partnerlandet for årets Ambiente var Danmark, dvs.: dansk design fra A - Z stod i fokus for messen!

Tysk-Dansk Kulturforening blev involveret i Messen af Generalkonsulatet i Frankfurt da Barbara Bünemann tog kontakt til foreningens sekretær, Sandra Hein.

Som forening synes vi, det var smirende, at blive spurgt, om vi ville tilknyttes verdens største forbrugsgode-messe og det tog ikke bestyrelsen længe, at takke ja for

denne mulighed.

Eftersom Danmark var partnerland for Messen, var der en reception ved Messen den 13. Februar, hvor både formanden og sekretæren blev inviteret til at deltage i.

Blandt udstillerne kunne man selvfølgelig finde Stelton A/S, Eva Solo A/S, Georg Jensen Damask A/S, Lene Bjerre Design A/S og mange, mange flere.



Währenddessen man umgeben war von dänischen Fahnen und dänischen Gesprächen zwischen und mit den zahlreich vertretenen Ausstellern, knüpfte unser Vorsitzender ein zartes Band zum Stellvertreter Generalkonsul Chinas, Cao Zhimin, welches er als sehr angenehm beschrieb.

Champagner, Carlsberg-Bier und ganz ausgezeichnete Smørrebrød-Variationen begleiteten den Empfang. Aber auch darüber hinaus wurden unglaublich viele andere Inspirationen geschaffen, um Dänemark zu „schmecken“ und darüber zu lesen, sich in Vorträgen über dieses kleine Land zu informieren, welches so viele Variationen modernen Designs hervorbringt.

Nachdem IKH ihre Rede beendet hatte, besuchte sie noch einige Aussteller und beendete somit den Empfang.

Auf einer Veranstaltung dieses Ausmaßes ist es nahezu unmöglich, unseren Verein zu repräsentieren. Unser Name ist auf der web-Seite der Ambiente Messe zu finden (unter City-infos) und ein link zu unserer facebook-Seite wurde eingerichtet. Das ist immerhin ETWAS:o)

Die Ambiente-Messe war ein spannendes Erlebnis und wir danken dem Generalkonsulat für dei unterstützende Hilfe ●

Blandt de mange gæster, der var inviterede, fik formanden lov til at få en lille snak sammen med Kinas Generalkonsul i Frankfurt, Cao Zhimin, det var en meget interessant, men kort bekendskab.



Under receptionen blev der så budt på champagne, Carlsberg og en ganske udemærkede variation af smørrebrøds madder. Men bl.a. kunne man finde utrolig mange andre inspirationer til at "smage" Danmark, læse om Danmark og blive fascineret over det lille land, der byder på så mange variationer af modern design.

Da HKH havde afsluttet sin tale, gik hun rundt om de udstillede varer fra Danmark og derefter var arrangementet forbi.

Det var måske ikke en begivenhed, hvor vi som forening kunne profilere os i en helt stor stil, men vi som forening er blevet nævnt på Ambientesiden på nettet (under city infos) og der stadig eksisterer linket til foreningens facebook-side. Det er der noget i det mindste:o)

Vi synes, det var en interessant oplevelse og takker Generalkonsulatet for deres hjælp●.

## **Königin Margrethe 40 Jahre als Königin von Dänemark**

Am Abend des 14. Januar 1972 starb der dänische König Frederik IX. Und am Tag danach wurde seine älteste Tochter als Königin Margrethe II. von Dänemark vom Balkon des Schlosses Christiansborg in Kopenhagen ausgerufen...

An die Proklamation von Christiansborg erinnere ich mich nicht, aber ich habe es sicherlich mit meinen Eltern im Fernsehen gesehen. Aber ich erinnere mich an den Tag, als König Frederik IX. begraben wurde. Morgens klingelten nämlich alle Kirchenglocken in Dänemark und ich stand mit meinem Vater am offenen Fenster zu Hause in Hvalsø und er sagte ... "Höre ...Das ist für den König, der tot ist ". Ich war damals 7 Jahre alt und diese Erinnerung habe ich noch stark im Gedächtnis.

Königin Margrethe feiert ihr 40-jähriges Thronjubiläum - eine Zeit, die von großen Veränderungen in der dänischen Gesellschaft und in der sie umgebenden Welt gekennzeichnet ist. Wir haben Computer, Internet und Mobiltelefone. Wir sprechen in einer anderen Weise als in 1972, wir reisen mehr und wir verdienen mehr Geld. Wo die Gesellschaft, Menschen und Politik sich verändert und entwickelt haben, blieb die Königin in ihrer Rolle konstant und stabil in den 40 Jahren. - Natürlich wurde viel über ihre königlichen Knie und ihr Rauchen geschrieben! Sie wurde oft belächelt wegen ihres Mannes und weil ihr jüngster Sohn zum zweiten Mal verheiratet ist. Und bei jedem Sommer-Cabaret wird die Königin liebevoll parodiert.

Aber es gibt nicht viele, die Ursache gefunden zu haben, um sie wirklich für ihre Rolle als Staatsoberhaupt von Dänemark zu kritisieren. Für die meisten Dänen hat sie den Job überzeugend und sehr zufrieden stellend gemacht. Sie hat die dänische Monarchie modernisiert, so dass die königliche Familie mit dem Lauf der Zeit geht. Es wäre falsch, sie so volksnah und beliebt wie ihren Vater zu nennen - aber sie ist zutiefst respektiert und sie verkörpert eine Kontinuität, die viel wert ist in einer Welt des ständigen Wandels.



## **Dronning Margrethe 40 år som Danmarks Dronning**

Den 14. januar 1972 om aftenen døde Danmarks Kong Frederik den Niende. Og dagen efter blev hans ældste datter af Statsministeren udråbt til Dronning Margrethe 2 af Danmark fra balkonen på Christiansborg Slot i København.....

Jeg husker ikke, at Dronningen blev udråbt fra Christiansborg, men jeg har sikkert set det sammen med mine forældre i fjernsynet. Men jeg husker den dag hvor Kong Frederik den Niende blev begravet; om morgenen ringede nemlig alle kirkeklokker i Danmark og jeg stod sammen med min far ved et åbent vindue hjemme i Hvalsø og han sagde ..."hør... det er kongen der er død". Jeg var dengang 7 år og oplevelsen står stærkt i min erindring.



Dronning Margrethe kan i år fejre sit 40 års regerings jubiläum – en periode kendetegnet af store ændringer i det danske samfund og i den omgivende verden. Vi har fået computere, internet og mobil telefoner. Vi taler på en anden måde end i 1972, vi rejser mere og vi tjener flere penge. Hvor samfund, mennesker og politik har ændret og udviklet sig har Dronningen i sin rolle været konstant og stabil gennem de 40 år. – Selvfølgelig har der været skrevet meget om hendes knæ og hendes rygning! Der er ofte trukket på smilebåndet af hendes mand, og hendes yngste søn er gift for anden gang. Og hver eneste sommer revy har indslag hvor Dronningen bliver kærligt paroderet. Men der er ikke mange, der har fundet grund til egentlig kritik af hende i hendes rolle som Danmark statsoverhoved. Hun har udført sig job overbevisende, retvisende og særdeles tilfredsstillende for de fleste, og samtidig har hun moderniseret det danske monarki således at kongehuset er fulgt med tiden. Det ville være forkert at kalde hende folkekær og folkelig som hendes far – men hun er dybt respekteret og hun repræsenterer en kontinuitet som er meget værd i en verden i konstant ændring.

Ich komme aus einer sehr königstreuen Familie und wuchs in der Regierungszeit der Königin auf. Das prägt natürlich meine Einstellung zum Königshaus. Aber Royalist oder Republikaner - mit ihrer Neujahrsansprache hat sie eine Plattform geschaffen, zu der die überwiegende Mehrheit der Dänen ein Verhältnis hat. – Ich sage immer gerne, dass ganz Dänemark am Neujahrsabend um 18:00 Uhr bereit sitzt, um ihre Neujahrsrede zu hören. Sie versammelt die Nation an diesem Abend.

Als ich nach Kopenhagen im Jahr 1987 zog, versuchte ich immer, an ihrem Geburtstag am 16. April beim Schloss Amalienborg zu sein; und an den Geburtstagen und anderen festlichen Anlässen in der königlichen Familie habe ich alle meine Freunde vor dem Fernseher versammelt. Ich erinnere mich daran, an der Straße (Strøget) gestanden und mit der Flagge gewunken zu haben. Aber ich habe sie noch nie persönlich getroffen oder mit ihr gesprochen. Nach Deutschland gezogen zu sein, hat meine Gefühle und das Interesse der Krone und der Königin gegenüber nicht geschwächt - ich fühle immer noch, dass die Königin mein Dänemark persönlich repräsentiert - und immer wieder habe ich Tränen in den Augen, wenn ich ihr "Gott schütze Dänemark" am Ende der Rede höre.

Nach den Tagen im Januar 2012, als ich über das Netz die Feier des 40-jährigen Thronjubiläums der Königin verfolgte, bleibe ich weiterhin überzeugt, dass die Kontinuität, die die Krone repräsentiert, und die Aufmerksamkeit, die die Königin und ihre Familie bei Besuchen in Dänemark und im Ausland erregen, ihre Position mehr als rechtfertigen. - Natürlich gibt es auch Dänen, die die ganze Idee einer königlichen Familie an der Spitze des Staates sowie das Vererben einer Staatsoberhaupt-Funktion aus demokratischer und politischer Sicht höchst problematisch finden. Und man kann auch der Ansicht sein, dass ein König und eine Königin ein Anachronismus im 21. Jahrhundert sind. Uns allen ist erlaubt, unsere Meinungen zu haben. Aber ich will die Königin nicht durch einen Präsidenten ersetzt sehen und ich hoffe, sie bleibt noch viele Jahre auf dem Thron. Möge sie viele ihrer Qualitäten und Erfahrungen an ihren Sohn weitergeben, so dass er die dänische Monarchie gut ins 21. Jahrhundert trägt.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum ☺.

Jeg kommer fra en meget kongetro familie og er vokset op i Dronningens regeringstid. Og det præger naturligvis min holdning til kongehuset. Men om man er monarkist eller republikan - med hendes nytårstaler har hun skabt en platform som de allerfleste danskere kan forholde sig til. - Jeg plejer gerne at sige at hele Danmark sidder parat kl. 18.00 Nytårsaften for at høre hendes Nytårstale. Hun samler nationen på denne aften.

Da jeg flyttede til Købehavn i 1987 forsøgte jeg altid at være på Amalienborg slotsplads til hendes fødseldag den 16. april og ved runde fødselsdage og andre festlige anledninger i kongehuset samlede jeg mine venner foran fjernsynet. Jeg husker at have stået langs Strøget og kippet med flaget, men jeg har aldrig personligt mødt eller talt med hende. Efter at jeg er flyttet til Tyskland er mine følelser og interesse for kongehuset og Dronningen ikke svækket – jeg føler stadig at Dronningen som person repræsenterer og personaliserer mit Danmark – og jeg får stadig tårer i øjenene når jeg hører hendes "Gud bevare Danmark" i slutningen af hver nytårstale.

Efter dagene i januar 2012 hvor jeg over nettet fulgte med i fejringen af Dronningen og hendes 40 år på tronen er jeg fortsat overbevist om at den kontinuitet som kongehuset repræsenterer og den opmærksom Dronningen og hendes familie skaber i forbindelse med besøg rundt i Danmark og i udlandet mere end rigeligt retfærdiggør hendes position. Naturligvis er der også danskere, som synes at hele ideen om et kongehus og at funktionen som statsoverhoved arves i den samme familie er dybt problematisk ud fra et demokratisk og politiske synspunkt. Og man kan da også godt synes at en konge og en dronning er en anakronisme i det 21 århundrede. Vi har alle lov at have vores meninger – også om Danmarks status som kongedømme og Margrethe som vores Dronning. Men jeg vil ikke udskifte Dronningen med en præsident og jeg håber at hun har fortsætter endnu mange år på tronen. Måtte hun give mange af sine kvaliteter og erfaringer videre til hendes søn, således at han kan fortsætte denne gode danske tradition ind i det 21. århundrede.

Hjertelig tillykke med Jubilæet ☺

## Wir brauchen dringend Hilfe!

Liebe Mitglieder und Interessierte des Deutsch Dänischen Kulturvereins,

wir brauchen dringend Eure Hilfe!  
Aufgrund unserer zahlreichen Aktivitäten werden wir immer bekannter, aber wir sind derzeit nur mit großer Mühe im Netz zu finden bzw. unser Internetauftritt lässt zu wünschen übrig.

Diesbezüglich laufen einige Aktionen an, aber wir als Vorstand haben weder die Zeit, noch die Kompetenz, eine Homepage neu einzurichten und entsprechend zu pflegen. Hilfe von versierten Fachkräften wäre diesbezüglich SEHR wünschenswert.

Wir wissen schon jetzt, dass jeder freiwillige Helfer dies für den Verein aus Leidenschaft tut, trotz Familie, Freunde und anderer Freizeitaktivitäten.

Vielleicht findet sich jemand, dem die Instandhaltung unserer Homepage leicht fällt und uns, den Vorstand, dahingehend unterstützen könnte. Wir wären wirklich sehr dankbar dafür.

Wenn dem so ist, dann melden sich bitte alle Interessierten per Email bei unserer Sekretärin Sandra Hein: [Sandra-hein@live.de](mailto:Sandra-hein@live.de).

Vielen Dank für Eure/Ihre Unterstützung vorab. Wir würden uns über einen Webmaster sehr freuen.

Herzliche Grüße,

# Der Vorstand

## Vi har brug for hjælp

Kære medlemmer og interessenter af den dansk-tyske kulturforening.

Vi har brug for hjælp! Set I lyset af de mange tiltag vi i bestyrelsen har taget i løbet af det sidste år, har vi oplevet at mange interesserede har søgt os på nettet, men kun tilfældigvis har fundet os.

Vi har derfor igangsat arbejdet med at planlægge en hjemmeside for foreningen, men pt er der ingen i bestyrelsen der har tid eller

viden til at arbejde videre med at skabe denne vigtige platform for vores forening.

Vi er meget klar over at alle har job, familie og ligeledes skal finde tid en gang imellem til at slappe lidt af, men hvis der er nogen der har lyst

og mulighed for på frivillig basis at hjælpe med konstruktionen af vores hjemmeside, vil vi fra bestyrelsens side være meget taknemmelig.

Hvis dette har vakt jeres interesse beder vi dig/er venligst kontakte foreningens sekretær Sandra Hein på [sandra-hein@live.de](mailto:sandra-hein@live.de)

På forhånd tusind tak for jeres hjælp og interesse

Med venlig hilsen

# Bestyrelsen



Dieses ist der Web-adresse unser Verein

**Wir brauchen Hilfe.**

Hast du/Habt ihr Zeit/lust uns zu helfen ein richtig coole Homepage zu machen damit wir alle zeigen können wer wir sind!

Dette er foreningens web adresse, men den er stadig ikke færdig.

**Vi har brug for hjælp.**

Har du/I tid og lyst til at være med til at hjælpe vores forening til at skabe den fedeste hjemmeside, så vi kan vise alle hvem vi er?



## Lob und Veröffentlichungen

## Ris, Ros og Publikationer

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
am Donnerstag, 16.02.2012 ist es wieder soweit.*



*Weiberfasching steht vor der Tür.*

*Der Deutsch-Dänische-Verein hat der  
Gemeindeverwaltung Kriftel ein Fass mit Bier  
gestiftet das wir nun anstechen möchten.*

*Der Personalrat sowie Bürgermeister Seitz laden Sie  
deshalb ein, am Donnerstag, 16.02.2012 nach  
Dienstschluss um 18.00 Uhr im Thekenbereich des Saal  
I auf Weiberfasching anzustoßen.*

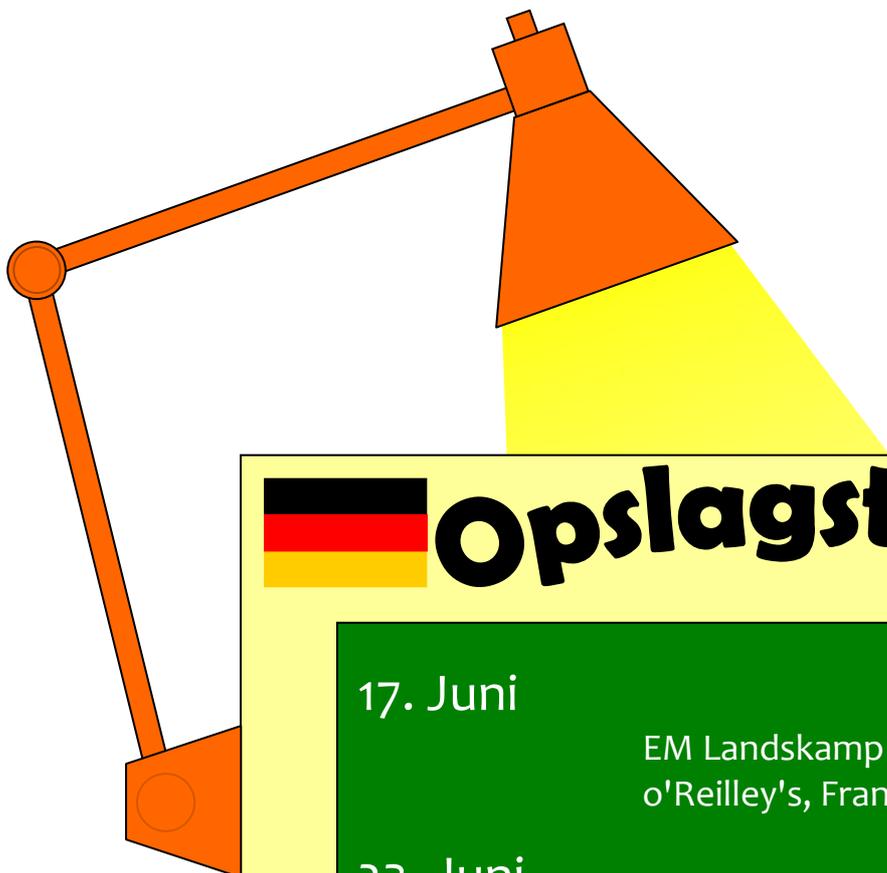
*Auch freuen wir uns, wenn Sie ab 20.00 Uhr mit den  
„Hexen“ bei Musik und Tanz Weiberfasching  
mitfeiern.*

*Wir freuen uns schon jetzt auf einen fröhlichen  
Abend.*



Diese Einladung wurde an alle Mitarbeiter der Gemeinde Kriftel in Verbindung mit Altweiberfastnacht am 16.2.2012 verschickt.

Denne indbydelse blev sendt du til medarbejderne i gemeine Kriftel i forbindelse med Karneval i Kriftel den 16.02.2012.



# Opslagstavlen



17. Juni

EM Landskamp Danmark-Tyskland  
o'Reilley's, Frankfurt/Main

23. Juni

Sankt Hans  
Medenbach

05. Oktober

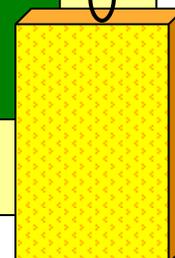
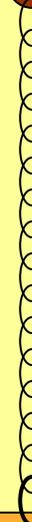
Banko  
Rat und Bürgerhaus in Kriftel/TS

24. November

Julefrokost  
Rat und Bürgerhaus in Kriftel/TS

02. December

Juletræsfest for  
Gorm og Margrethe Klubben  
Rat und Bürgerhaus in Kriftel/TS



## Über unseren Verein

Der DEUTSCH-DÄNISCHE KULTURVEREIN Rhein-Main e.V. wurde im Jahre 1990 in Kriftel gegründet und bis heute verfolgt er das Ziel, den Kontakt zwischen den hier lebenden Dänen und Deutschen zu fördern und zu vertiefen. Der Verein lebt von zahlreichen Veranstaltungen, bei denen dänische Traditionen gepflegt werden und zu denen alle Generationen aufgrund ihres gemeinsamen "dänischen" Hintergrundes zusammen kommen.

Wir organisieren jährlich ein Faschings- und ein Weihnachtsfest für die Kinder im "Gorm - und - Margrethe - Klub", feiern den Sankt-Hans-Abend, spielen Banko und treffen uns zum Oster - und zum Weihnachtsessen. Ausserdem unterhalten wir ein berufsbezogenes Netzwerk, treffen uns und tauschen Erfahrungen aus.

Zweimal im Jahr erscheint unsere Vereinszeitschrift "Dannevirke", in der wir allen Mitgliedern zusätzlich viele interessante Informationen sowohl über das Vereinsleben, als auch über dänisch-relatierte Begebenheiten, sowohl regional, als auch weltweit, mitteilen.

Desweiteren werden im Rhein-Main-Gebiet ansässige dänische Unternehmen vorgestellt u.v.m.. Und da wir als Deutsch-Dänischer Kulturverein sowohl unseren deutschen, als auch den dänischen Mitgliedern Rechnung tragen wollen, enthält die "Dannevirke" sämtliche Artikel sowohl auf deutsch, als auch auf dänisch. Ausserdem erteilen diverse Mitglieder unseres Vereins Dänisch-Unterricht und als neues Projekt für 2012 möchten wir den Dänisch-Unterricht für Kinder etablieren.

Der geschäftsführende Vorstand besteht aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorsitzender: Christian F. Pedersen  
2. Vorsitzender: Morten Ravn  
Kassiererin: Melanie Will  
Schriftführerin: Sandra Hein

Besuchen Sie uns auf facebook unter Deutsch-Dänischer Kultur aber auch gern zu unseren Veranstaltungen oder nehmen Sie Kontakt zu uns auf unter: [mail@dansk-tysk-kultur.de](mailto:mail@dansk-tysk-kultur.de).

Wir freuen uns auf Sie.

## Om vores forening

Den DANSK-TYSKE KULTURFORENING er blevet grundlagt i 1990 i byen Kriftel. Foreningens formål og primære interesse er, at skabe, fremme og fordybe kontakter mellem herboende danskere og dansk-interesserede tyskere i området. Dette gøres ved at afholde talrige arrangementer for at vedligeholde danske traditioner. Her mødes alle generationer p.g.a. deres fælles "danske" baggrund.

Årligt organiseres en fastelavns- og en juletræsfeest for børnene i "Gorm-og-Magrethe-klubben", Sankt Hans-aften fejres, vi spiller Banko og mødes til både påske- og julefrokost. Desuden har vi en professionsrelateret netværk hvor vi mødes og udveksler erfaringer.

To gange om året udgives foreningsavisen "Dannevirke", hvor alle medlemmer forsynes med mange interessante informationer både om foreningslivet og dansk-relaterede begivenheder både i omegnen og i hele verden.

Derudover gøres opmærksom på danske virksomheder der er aktive i Rhein-Main-området, m.m..Eftersom vi hedder Tysk-Dansk Kulturforening er det vigtigt for os at stille vores danske såvel som tyske medlemmer tilfreds og af den grund udkommer den på både tysk og dansk.

Flere medlemmer af vores forening underviser i dansk og som et nyt projekt i 2012 vil vi prøve at se om der er grundlag for at etablere et dansk-kursus for børn.

Foreningens bestyrelse består af følgende medlemmer:

Formand: Christian F. Pedersen  
Næstformand: Morten Ravn  
Kasserer: Melanie Will  
Sekretær: Sandra Hein

Besøg os på facebook under Deutsch-Dänischer Kultur, kom gerne til til vores arrangementer eller tag kontakt under: [mail@dansk-tysk-kultur.de](mailto:mail@dansk-tysk-kultur.de).

Vel mødt!

## Indmeldelsesblanket

til Dansk-Tysk Kulturforening

Navn	:	
Adresse	:	
Postnummer/by	:	
Telefon	:	
E-mail	:	
Fødselsdag	:	

Antal børn og alder		
	Navn	Fødselsdag
1	:	
2	:	
3	:	

Hiermit ermächtige ich den Deutsch-Dänischen-Kulturverein e.V. den jeweils gültigen Jahresbeitrag für Einzelpersonen / Familien \* von folgendem Konto per Lastschrift einzuziehen:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Dato \_\_\_\_\_ Underskrift \_\_\_\_\_

\*Bitte nicht zutreffendes streichen.

Deutsch - Dänischer Kulturverein e.V.  
Kontakt: z.Hd. Christian F. Pedersen, Immanuel-Kant-Str. 1, D-65830 Krißtal

Vorstand:  
Christian F. Pedersen (1. Vorsitzende), Morten Ravn (2. Vorsitzende), Melanie Wül (Kassiererin), Sandra Hein (Schriftführerin)  
Taunus Sparkasse, Hofheim a. Taunus (BLZ 512 500 00) – Konto 5 006 880

Sitz des Vereins: Krißtal - Vereinsantragung: Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main  
Verein-Registernummer: VR 9550

Zur Information für unsere Mitglieder möchte ich gerne noch mitteilen, dass wir künftig die Mitgliedsbeiträge ( 35,- € für Familien, 18,- € für Einzelpersonen) immer zum **01.Mai** eines Jahres per Lastschriftverfahren einziehen werden. Für diejenigen unter Euch, die noch nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, haben wir hier noch einmal das Formular eingefügt. Bitte seid so nett, füllt dieses aus und schickt es mir einfach zu.

Ich danke Euch herzlich!

Per Post an: Melanie Will, Wallauer Weg 19, 65205 Wiesbaden

Per E-Mail an: [melaniewill@gmx.de](mailto:melaniewill@gmx.de).

Til information vil jeg gerne oplyse vores medlemmer om, at vi i fremtiden gerne vil debitere medlemsgebyret (35,- € for familier, 18,- € for enkeltpersoner) automatisk hvert år den 1. maj. For dem af jer der ikke er tilmeldt automatisk debitering af medlemgebyret, har vi vedlagt formularen til samme nedenfor.

Vi beder jer venligst at udfylde den og sende den tilbage til mig.

På forhånd tusind tak

Per post til: Melanie Will, Wallauer Weg 19, 65205 Wiesbaden

Per e-mail (scanned version med underskrift) til: [melaniewill@gmx.de](mailto:melaniewill@gmx.de)



	Taunus Sparkasse Ludwig-Erhard-Anlage 6+7 61352 Bad Homburg v.d. Höhe
<b>Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften</b>	
Umsatzsteuerbefreite Finanzdienstleistung Ust-IDNr. DE 114104765	
An (Zahlungsempfänger)	Name, Vorname und genaue Anschrift des Kontoinhabers

Durchschrift für den Zahlungspflichtigen

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zulasten meines/unseres Girokontos Nr.

bei \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ durch Lastschrift einzuziehen.

Gegebenenfalls Aktenzeichen/Referenz des Zahlungsempfängers aufnehmen

\_\_\_\_\_

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (siehe oben) keine Verpflichtung zur Einlösung.  
Teileinzahlungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

Ort, Datum	Unterschrift(en) des/der Kontoinhabers/Kontoinhaber